

Niedersächsisches GEWÄSSER FORUM

20. April 2023



GRUSSWORT

„ Der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) veranstaltet regelmäßig das Niedersächsische Gewässerforum, in dem aktuelle wasserwirtschaftliche Themen behandelt werden. Nach einer längeren coronabedingten Pause freuen wir uns, Sie wieder bei diesem begrüßen zu dürfen.“

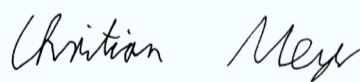
Sehr geehrte Damen und Herren,

die Klimakrise und ihre Auswirkungen sind in Deutschland angekommen. Das zeigen uns das katastrophale Hochwasser im Sommer 2021 in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen, aber auch das Hochwasserereignis 2017 im südlichen Niedersachsen. Diese Katastrophen haben uns die Bedeutung von vorausschauendem Hochwasserschutz vor Augen geführt. Um Schäden im Falle eines Hochwasser-Ereignisses zu reduzieren, ist es entscheidend, dass betroffene Bewohnerinnen und Bewohner, Kommunen und Behörden so schnell wie möglich informiert werden. Dafür sind eine gut funktionierende Hochwasservorhersage und die rechtzeitige Übermittlung der Meldung über drohende Gefahren unverzichtbar.

Zu diesem Zweck wurde in Niedersachsen 2009 die Hochwasservorhersagezentrale (HVVZ) im NLWKN eingerichtet. Die bisherigen Ergebnisse der Zentrale, aber auch aktuelle und zukünftige Herausforderungen an Hochwasservorhersagen stehen im Fokus des Niedersächsischen Gewässerforums 2023. Das Forum verbindet Anwendungsbeispiele auf Bundes- und kommunaler Ebene und gibt Betroffenen – Kommunen, Bürgerinnen und Bürgern und

Einsatzkräften – die Möglichkeit, Erwartungen und Anforderungen an Hochwasservorhersagen und -warnungen zu formulieren.

Wir wissen: Extremwetterereignisse wie Starkregen werden in Zukunft nicht weniger werden, im Gegenteil. Kommunen und Gefahrabwehrbehörden brauchen Alarmpläne und Frühwarnsysteme, die ihnen rechtzeitig die Möglichkeit geben, den Schäden vor Ort vorzubeugen oder sie zu minimieren. Ich bin dankbar dafür, dass das Niedersächsische Gewässerforum für diese Überlegungen einen Ort bietet und die Akteurinnen und Akteure zusammenbringt. Ich freue mich darauf, Sie am 20. April 2023 persönlich zum Gewässerforum begrüßen zu dürfen und wünsche einen erfolgreichen Austausch!



Christian Meyer
Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie und Klimaschutz

VERANSTALTUNGSORT

Akademie des Sports
im LandesSportBund Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

AUSKÜNFTEN ZUM PROGRAMM UND ANMELDUNG

Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft,
Küsten- und Naturschutz
An der Scharlake 39
31135 Hildesheim
E-Mail: gewaesserforum@nlwkn.niedersachsen.de

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über unsere Internetseite:
www.nlwkn.niedersachsen.de/gewaesserforum/

Diese Programmübersicht kann auch von unserer Internet-Seite heruntergeladen werden (PDF).

Begleitend zum Programm des Gewässerforums bieten wir im Foyer Informationen zu verschiedenen Beratungsleistungen des Hochwasserkompetenzzentrums. Hierzu zählen zum Beispiel die HWS-Bewertung, Starkregen-Beratung, Aspekte der HWRM-RL und die Vorstellung des Retentionskatasters. Über die Arbeit der Hochwasservorhersagezentrale wird vor Ort durch eine Live-Präsentation informiert. Zusätzlich gibt die Wanderausstellung „KlimaEinfluss auf die Binnengewässer Niedersachsens“ einen Einblick auf die Herausforderungen, die uns der Klimawandel im Bereich der Wasserwirtschaft stellt.

https://www.nlwkn.niedersachsen.de/startseite/hochwasser_kuestenschutz/hochwasserschutz/



Niedersachsen

PROGRAMM

NIEDERSÄCHSISCHES GEWÄSSERFORUM 2023

ab 08:30 Ankunft und Registrierung

09:30 Anne Rickmeyer, Direktorin des NLWKN:
Begrüßung

09:40 Christian Meyer, Umweltminister Niedersachsen:
Einführung

10:00 Prof. Kai Schröter (Impulsvortrag), TU Braunschweig:
Hochwasserrisiko - Methoden und Werkzeuge zur Analyse und Vorsorge

Hochwasservorhersage und -warnung (Land – Bund – Kommune)

10:30 Marlena Heunecke, NLWKN, u.a.:
Rückblick auf mittlerweile rd. 12 Jahre HWVZ und Aufnahme der Vorhersage an Ober- und Mittelweser

11:05 Janine Oelze, LHW Sachsen-Anhalt:
Hochwasservorhersage in Sachsen-Anhalt mit dem Schwerpunkt der Erstellung der Gemeinsamen Hochwasservorhersage für die gesamte deutsche Binnenelbe

11:40 Dirk Sielaff, Stadt Goslar:
Hochwasserfrühwarnsystem Goslar unter Verwendung künstlicher Intelligenz

12:15 Mittagspause

Erfahrungsbericht Hochwasser 2021

13:15 Margret Johst, LfU Rheinland-Pfalz:
Hochwasserereignisse 2021 in Rheinland-Pfalz

Nutzung der Vorhersagen - Warnungen vor Ort – Einleitung von Maßnahmen

13:45 Gerrit Tegtbauer, Landkreis Osnabrück:
Das Hochwassermeldesystem des Landkreises Osnabrück – Möglichkeiten und Grenzen eines lokalen Meldesystems

14:05 Christian Siemon, HGN Braunschweig:
Nutzung verfügbarer Hochwasserinformationen und Hochwasservorhersagen zur Vorbereitung der Gefahrenabwehr auf kommunaler Ebene

14:25 Peter Geisenhainer-Anhalt, Untere Wasserbehörde Braunschweig:
Mobiler Hochwasserschutz – Erfahrungen und Ausblick

14:45 Diskussion / Fragen

15:00 Kaffeepause

Herausforderungen durch den Klimawandel und mögliche Anpassungsoptionen

15:30 Uwe Petry, NLWKN:
Mögliche Veränderungen der Hochwasser- verhältnisse unter dem Einfluss des Klimawandels

16:00 Podiumsdiskussion mit den Referierenden

17:00 Schlussworte, Verabschiedung

Moderation:

Markus Anhalt und Wilfried Seemann, NLWKN

Der Veranstalter behält sich inhaltliche oder personelle Änderungen am Programm vor.

TEILNAHMEGEBÜHR UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt 75 EUR pro Person. Anmeldeschluss ist Montag, der 10. April 2023.

Umsatzsteuer wird nicht gesondert ausgewiesen. Die Teilnahmegebühr beinhaltet Pausenkaffee, alkoholfreie Getränke im Tagungsraum, Mittags-Buffet im Vorraum. Die Anmeldung erfolgt auf unserer Internetseite über ein Anmeldesystem. Durch dieses System erhalten Sie eine Anmeldebestätigung nebst Rechnung. Wenn Sie als Zahlungsmittel die Überweisung gewählt

haben, bitten wir Sie die Teilnahmegebühr sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzüge zu überweisen.

Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung abzusagen aus Gründen, die er nicht selbst zu vertreten hat, z.B. zu geringe Teilnehmerzahl oder Erkrankung von mehr als einem der Referenten/innen.

Die Benachrichtigung der angemeldeten Teilnehmer/Teilnehmerinnen über eine Absage erfolgt an die bei der Anmeldung angegebene Adresse zum frühestmöglichen Zeitpunkt nach Bekanntwerden derartiger Gründe. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden bei einer Absage erstattet.

Weitergehende Ansprüche seitens der Teilnehmer/ Teilnehmerinnen, insbesondere Schadensersatzansprüche gleich welcher Art, sind ausgeschlossen.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über unsere Internetseite und dem dort verlinkten Anmeldesystem: www.nlwkn.niedersachsen.de/gewaesserforum/

Im Tagungsbüro bestätigt die angemeldete Person am Tag der Veranstaltung ihre Teilnahme durch Unterschrift und erhält ihr Namensschild und ihre Teilnahmebescheinigung.

ANREISE & PARKEN

...mit der Bahn: vom Kröpcke oder Hauptbahnhof aus mit den U-Bahnlinien 3 und 7 Richtung Wettbergen bis Station **Stadionbrücke**, ca. 4 min. Fußweg in Richtung HDI-Arena zum LandesSportBund.

...mit dem Bus: vom Kröpcke/Opernplatz aus mit der Buslinie 100 direkt bis zur Akademie (Station **Sporthalle**). Rückfahrt: Linie 200

...mit dem PKW: von allen Autobahn-Abfahrten Hannover in Richtung Stadtzentrum fahren. In Zentrumsnähe bitte den weißen Hinweisschildern HDI-Arena, Sporthalle/park folgen.



Neben dem **kostenfreien Parkplatz direkt an der Akademie des Sports (P1)** können Gäste auch diese Parkmöglichkeiten nutzen:

P2 Stadionbad (Robert-Enke-Straße)

P3 Sportleistungszentrum (Ferd.-Wilh.-Fricke-Weg 2)

P4 Fachhochschule

(Stammestr./Ricklinger Stadtweg)

P5 SV Alexandria (Stammestraße/Lodemannweg)

P6 Schützenplatz